

M 2865/306

Lukács 979/3

den 23.4.59

Sehr geehrter Herr Kerber!

vielen Dank für Ihren liebenswürdigen Brief vom 6. April und für die in ihm ausgedrückten Gesinnungen meiner Produktion gegenüber. Die Lage in Berlin ist mit natürlich bekannt; dagegen lässt sich nichts machen. Ich habe ein Auf und Ab in dieser Hinsicht wiederholt erlebt und sehe mit grosser Ruhe der eventuellen Aenderung entgegen, der Periode, in der meine Schriften nicht mehr als wissenschaftliche Überholt gelten werden.

Leider kann gegen die Tatsache selbst nichts gemacht werden. Ich selbst besitze ein einziges Exemplar der "Zerstörung der Vernunft". Ich würde Ihnen raten, sich an den Büchersuchdienst Pinkus und Co., Zürich I. Frohschaugasse 7. zu wenden, bei dem meine Sachen oft antiquarisch zu haben sind.

Mit bestem Gruss Ihr

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Georg Lukács

FBI